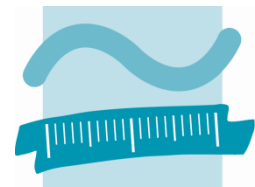


Amtliche Mitteilung



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

37. Jahrgang, Nr. 23

16. Juni 2016

Seite 1 von 17

Inhalt

- Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Veranstaltungstechnik und –management
(Event Technology and Event Management)
des Fachbereichs VIII
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 15.12.2015



**Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Veranstaltungstechnik und –management
(Event Technology and Event Management)
des Fachbereichs VIII
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

Vom 15.12.2015

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 3 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilungen 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs VIII der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 15.12.2015 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und –management (Event Technology and Event Management) des Fachbereichs VIII der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 28.04.2016 zustimmend Stellung genommen. Die Hochschulleitung hat am 29.04.2016 nach § 90 Abs. 1 BerlHG diese Ordnung bestätigt.

Inhalt

Teil A: Studienordnung	3
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan	3
§ 3 Studienziel.....	3
§ 4 Struktur und Inhalt des Studiums	3
Teil B: Prüfungsordnung	4
§ 5 Prüfungszeitraum	4
§ 6 Abschlussarbeit.....	4
§ 7 Prüfungssprache	4
§ 8 Akademischer Grad.....	4
§ 9 Inkrafttreten	4
Studienplan	5
Studiengangsbezogene Zugangsregelungen	9
§ 1 Praktische Vorbildung und Voraussetzung für die Immatrikulation gemäß § 11 BerlHG	9
§ 2 Vorgeschriebenes Vorpraktikum	9
Äquivalenzliste	12



Teil A: Studienordnung

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management welche zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung noch nicht zur Abschlussprüfung angemeldet sind.
- (2) Der Fachbereich organisiert das Lehrangebot so, dass alle Studierenden, die in die neue Studien- und Prüfungsordnung übergeleitet werden, ihr Studium in der Regelstudienzeit abschließen können.
- (3) Die Äquivalenzliste (Anlage 3) ist Bestandteil dieser Ordnung.

§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan

- (1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.
- (2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs VIII ist zu beachten.

§ 3 Studienziel

Im Ergebnis des Studiums sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage Veranstaltungen und Events künstlerisch-technisch zu konzipieren und zu leiten, sowie Ingenieur Tätigkeiten in der Veranstaltungsindustrie auszuführen. Dazu verfügen die Absolventinnen und Absolventen über Fähigkeiten und Fertigkeiten im Maschinenbau, in der Elektrotechnik, Veranstaltungstechnik, Medientechnik, Kommunikationstechnik, Betriebs- und Personalführung sowie im Rechts- und Vertragswesen. Sie sind aufgeschlossen gegenüber künstlerischer Arbeit der Veranstaltungsgestalter. Sie sind kompetente Gesprächs- und Arbeitspartner für Auftraggeber von Veranstaltungen und Events und für genehmigende Behörden.

§ 4 Struktur und Inhalt des Studiums

- (1) Das Bachelorstudium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern.
- (2) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt jährlich. Die Aufnahme zum 1. Studienplansemester erfolgt zum Sommersemester. Jedes Modul wird einmal jährlich gemäß Studienplan angeboten. Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert (siehe Anlage 1).
- (3) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs VIII legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth-Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.



- (4) Die studiengangsbezogenen Zugangsregelungen (Anlage 2) sind Bestandteil dieser Ordnung.

Teil B: Prüfungsordnung

§ 5 Prüfungszeitraum

Aufgrund des interaktiven Charakters der Prüfungsformen (Präsentation / Abgabe der Ausarbeitungen / Ausstellung) und der während der Vorlesungszeit begleitend zu absolvierenden Prüfungsleistungen können die folgenden Module nur im ersten Prüfungszeitraum abgeschlossen werden:

B 03	Zeichnerisches Darstellen
WP 04	Dekorationsbau

§ 6 Abschlussarbeit

Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt 3 Monate.

§ 7 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfende dies vereinbaren.

§ 8 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

Bachelor of Engineering / B.Eng.

verliehen.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht und tritt zum Sommersemester 2017 in Kraft.

Berlin, den 15.12.2015

Beuth-Hochschule für Technik Berlin



Anlage 1 zur StPrO Veranstaltungstechnik und –management (B.Eng.)

Studienplan

Veranstaltungstechnik und -management Bachelor (B-VTM)			LV - Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D/U	Ge-wicht	LP	Ge-wicht	P / WP	Servicegebender Cluster
B01	Mathematik I: Lineare Algebra I, Analysis I	1	6	0	D		5	5	P	FB II M
B02	Technische Mechanik I: Statik starrer Körper	1	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B03	Zeichnerisches Darstellen	1	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B04	Veranstaltungskunde	1	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B05	Veranstaltungstechnische Grundlagen I	1	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B06	Grundlagen der BWL	1	4	0	D		5	5	P	FB I
B07	Mathematik II: Lineare Algebra II, Analysis II	2	4	0	D		5	5	P	FB II M
B08	Technische Mechanik II: Festigkeitslehre	2	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B09	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	2	2	3	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B09.1	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	2	2	0	D	50%			P	Eigener Studiengang
B09.2	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	2	0	3	D	50%			P	Eigener Studiengang
B10	Elektrotechnik	2	4	2	D		5	5	P	FB VII E
B10.1	Elektrotechnik	2	4	0	D	100%			P	FB VII E
B10.2	Elektrotechnik	2	0	2	U				P	FB VII E
B11	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik	2	4	2	D		5	5	P	FB VIII M
B11.1	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik	2	4	0	D	50%			P	FB VIII M
B11.2	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik	2	0	2	D	50%			P	FB VIII M
B12	Veranstaltungstechnische Grundlagen II	2	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B13	Technische Mechanik III: Kinetik	3	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang



Veranstaltungstechnik und -management Bachelor (B-VTM)			LV-Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr.	Modulname	Studienplansemester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D/U	Ge-wicht	LP	Ge-wicht	P / WP	Servicegebender Cluster
B14	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	3	2	3	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B14.1	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	3	2	0	D	50%			P	Eigener Studiengang
B14.2	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	3	0	3	D	50%			P	Eigener Studiengang
B15	Antriebstechnik	3	4	0	D		5	5	P	FB VII E / FBVIII M
B15.1	Elektrische Antriebe	3	2	0	D	50%			P	FB VII E
B15.2	Hydraulische und pneumatische Antriebe	3	2	0	D	50%			P	FB VIII M
B16	Grundlagen der 3D Darstellung	3	2	2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B16.1	Grundlagen der 3D Darstellung	3	2	0	D	50%			P	Eigener Studiengang
B16.2	Grundlagen der 3D Darstellung	3	0	2	D	50%			P	Eigener Studiengang
B17	Fertigungsverfahren	3	3	1	D		5	5	P	FB VIII M
B17.1	Fertigungsverfahren	3	3	0	D	100%			P	FB VIII M
B17.2	Fertigungsverfahren	3	0	1	U				P	FB VIII M
B18	Veranstaltungsgestaltung: Grundlagen / Gestalterische Grundsätze	3	2	2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B18.1	Veranstaltungsgestaltung: Grundlagen / Gestalterische Grundsätze	3	2	0	D	100%			P	Eigener Studiengang
B18.2	Veranstaltungsgestaltung: Grundlagen / Gestalterische Grundsätze	3	0	2	U				P	Eigener Studiengang
B19	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	4	2	2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B19.1	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	4	2	0	D	50%			P	Eigener Studiengang
B19.2	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	4	0	2	D	50%			P	Eigener Studiengang
B20	Baurecht, Betriebs- und Arbeitssicherheit	4	4	0	D		5	5	P	FB I



Veranstaltungstechnik und -management Bachelor (B-VTM)			LV-Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr.	Modulname	Studienplansemester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D/U	Ge-wicht	LP	Ge-wicht	P / WP	Servicegebender Cluster
B21	Lichttechnik	4	2	2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B21.1	Lichttechnik	4	2	0	D	100%			P	Eigener Studiengang
B21.2	Lichttechnik	4	0	2	U				P	Eigener Studiengang
B22	Leichtbau im Veranstaltungsbereich: Grundlagen	4	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B23	Veranstaltungsmanagement: Grundlagen	4	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B24	Wahlpflichtmodul I	4	0	4	D		5	5	WP	Eigener Studiengang
B25	Betriebs- und Personalführung	5	4	0	D		5	5	P	FB I
B26	Studium Generale I	5	2	0	D		2,5	2,5	WP	FB I
B27	Studium Generale II	5	0	2	D		2,5	2,5	WP	FB I
B28	Praxisprojekt	5	0	0	U		15	0	P	Eigener Studiengang
B29	Kolloquium	6	2	0	U		5	0	P	Eigener Studiengang
B30	Tontechnik	6	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B31	Kommunikationstechnik	6	4	0	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B32	Kosten- und Leistungsrechnung	6	4	0	D		5	5	P	FB I
B33	Eventproduktion	6	2	2	D		5	5	P	Eigener Studiengang
B33.1	Eventproduktion	6	2	0	D	100%			P	Eigener Studiengang
B33.2	Eventproduktion	6	0	2	U				P	Eigener Studiengang
B34	Wahlpflichtmodul II	6	0	4	D		5	5	WP	Eigener Studiengang
B35	Wahlpflichtmodul III	6	0	4	D		5	5	WP	Eigener Studiengang
B36	Antriebssteuerung	7	2	2	D		5	5	P	FB VII E
B36.1	Antriebssteuerung	7	2	0	D	50%			P	FB VII E
B36.2	Antriebssteuerung	7	0	2	D	50%			P	FB VII E
B37	Wahlpflichtmodul IV	7	0	4	D		5	5	WP	Eigener Studiengang
B38	Wahlpflichtmodul V	7	0	4	D		5	5	WP	Eigener Studiengang



Veranstaltungstechnik und -management Bachelor (B-VTM)			LV-Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-Semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D/U	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	Servicegebender Cluster
B39	Abschlussprüfung	7			D			35	P	Eigener Studiengang
B39.1	Bachelor-Arbeit	7			D		12		P	Eigener Studiengang
B39.2	Mündliche Abschlussprüfung	7			D		3		P	Eigener Studiengang

Wahlpflichtfächer			LV - Typ		Unit		Modul			
Modul-Nr	Modulname	Studienplan-Semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung D/U	Gewicht	LP		P / WP	Servicegebender Cluster
WP01	Darstellen und Präsentieren	4	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP02	Gestaltungsprozesse für Veranstaltungen	4	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP03	Videotechnik	6	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP04	Dekorationsbau	6	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP05	Lichtgestaltung	6	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP06	Mediengestaltung	6	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP07	Gestaltung temporärer Räume - Projekt	7	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP08	Versammlungsstättenplanung und -betrieb	7	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP09	Leichtbau im Veranstaltungsbereich: Vertiefung	7	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang
WP10	Tontechnik und Tongestaltung	7	0	4	D		5		WP	Eigener Studiengang

SU: Seminaristischer Unterricht

Ü: Übung

D: differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ... - 5,0)

U: undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o. E.)

Unit/Modul: max. zwei Units je Modul

Unit Gewicht: Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100%

Modul LP Leistungspunkte (1LP = 30 Stunden Workload)

Modul Gewicht: Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht

P/WP: Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Cluster: Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird

Anlage 2 zur **StPrO Veranstaltungstechnik und –management (B.Eng.)**

Studiengangsbezogene Zugangsregelungen

§ 1 Praktische Vorbildung und Voraussetzung für die Immatrikulation gemäß § 11 BerlHG

- (1) Folgende Berufsausbildungen sind als Teil der praktischen Vorbildung für eine Immatrikulation nach § 11 BerlHG anzuerkennen:
 - Fachkraft für Veranstaltungstechnik
 - Anlagenmechaniker/in (alle Fachrichtungen)
 - Kfz-Mechaniker/in / Kfz-Mechatroniker/in
 - Industriemechaniker/in (alle Fachrichtungen)
 - Konstruktionsmechaniker/in (alle Fachrichtungen)
 - Werkzeugmechaniker/in (alle Fachrichtungen)
 - Zerspanungsmechaniker/in (alle Fachrichtungen)
 - Energieelektroniker/in
 - Industrieelektroniker/in
 - Elektroinstallateur/in
 - Technische/r Zeichner/in (Maschinenbau)
 - Technische/r Systemplaner/in (Stahl- und Metallbautechnik)
 - Technische/r Produktdesigner/in
- (2) Über eine Gleichwertigkeit von Berufsausbildungen oder Fachrichtungen mit anderen Bezeichnungen als den oben genannten entscheidet der Dekan bzw. die Dekanin.

§ 2 Vorgeschriebenes Vorpraktikum

- (1) Berufsausbildungen können als praktische Vorbildung anerkannt werden, sofern sie die Bestandteile enthalten, die im Ausbildungsplan genannt sind. Die jeweils fehlenden Bestandteile müssen nachgeholt werden.
- (2) Die im Ausbildungsplan genannten Inhalte müssen in Art und Umfang in einem geeigneten Betrieb durchgeführt werden. Die Studienbewerberin/Der Studienbewerber hat dies durch detaillierte Bescheinigung des Ausbildungsbetriebes nachzuweisen. Die Anerkennung erfolgt durch die Beauftragte/den Beauftragten für praktische Vorbildung.



(3) Ausbildungsplan:

Insgesamt ist eine praktische Vorbildung im Umfang von 18 Wochen (90 Vollzeitarbeitstagen) nachzuweisen. Davon sind mindestens 10 Wochen vor Beginn des Studiums zu absolvieren. Die restlichen maximal 8 Wochen sind bis spätestens zum Ende des 2. Studienplansemesters nachzuweisen.

Es wird empfohlen, die praktische Vorbildung vollständig vor dem Studium zu absolvieren.

Themenschwerpunkt 1: 8 Wochen Maschinenbau

1. Grundlegende Arbeitstechniken Metall (3 Wochen)

z.B. Feilen, Sägen, Scheren, Biegen, Bohren, Senken, Reiben, Gewindschneiden sowie Mess- und Prüftechnik

2. Ausbildung an spanenden Werkzeugmaschinen (2 Wochen)

Drehen, Fräsen, u.a.

3. Herstellen stoffschlüssiger Verbindungen (1 Woche)

Anwendung von Schweißverfahren

4. Mitarbeit beim Zusammenbau von Geräten, Maschinen und Anlagen (2 Wochen)

z.B. Gruppen- und Endmontage oder Maschineninstandhaltung

Themenschwerpunkt 2: 10 Wochen Theater- und Veranstaltungsbetrieb

1. Tätigkeit in der Bühnentechnik (4 Wochen)

im Theater: im Bühnenbetrieb (z. B. Auf- und Abbau von Dekorationen, Vorstellungsbetrieb, Magazinieren, Transport)

oder im Veranstaltungsbereich: Auf- und Abbau von Bühnen (Podestrie, Groundsupports, Riggs, Tribünen etc.), Auf- und Abbau von Dekorationen und Messeständen, Lagerung, Wartung und Instandhaltung

2. Tätigkeit in der Beleuchtungstechnik (2 Wochen)

im Theater: in der Beleuchtungsabteilung, (z.B. Montage und Einrichtung von Scheinwerfern und Projektoren, Verfolgerbedienung, Vorstellungsbetrieb, Probenbetreuung, Wartung und Instandhaltung)

oder im Veranstaltungsbereich: Auf- und Abbau von Licht- und Projektionsanlagen, Showbetreuung, Transport und Lagerung, Wartung und Instandhaltung

3. Tätigkeit in der Ton-, Video- und Medientechnik (2 Wochen)

im Theater: in der Tonabteilung (z.B. Montage und Einrichtung von Beschallungs- und Videoanlagen, Vorstellungsbetrieb, Probenbetreuung, Mitschnitte, Wartung und Instandhaltung)



oder im Veranstaltungsbereich: Auf- und Abbau von Ton- und Videoanlagen, Medien- und Konferenztechnik, Showbetreuung, Transport und Lagerung, Wartung und Instandhaltung

4. Tätigkeit nach Angebot des Ausbildungsbetriebes (2 Wochen)

im Theater: z.B. Requisite, Pyrotechnik, Technische Leitung, Produktionsleitung, Dekorationsbau, Maschinenabteilung

oder im Veranstaltungsbereich: z.B. Spezialeffekte, Pyrotechnik, Produktionsleitung, Dekorationsbau, Materialwirtschaft, Lagerhaltung



Anlage 3 zur **StPrO Veranstaltungstechnik und –management (B.Eng.)**

Äquivalenzliste

Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
B01	Mathematik I: Lineare Algebra I, Analysis I	1	6	0	P	5	B01	Mathematik I: Lineare Algebra I, Analysis I	1	6	0	P	5
B02	Technische Mechanik I: Statik starrer Körper	1	4	0	P	5	B02	Technische Mechanik I: Statik starrer Körper	1	4	0	P	5
B03	Zeichnerische Darstellung	1	4	0	P	5	B03	Zeichnerisches Darstellen	1	4	0	P	5
B04	Veranstaltungskunde	1	4	0	P	5	B04	Veranstaltungskunde	1	4	0	P	5
B05	Veranstaltungstechnische Grundlagen I	1	4	0	P	5	B05	Veranstaltungstechnische Grundlagen I	1	4	0	P	5
B20	Grundlagen der BWL	4	4	0	P	5	B06	Grundlagen der BWL	1	4	0	P	5
B07	Mathematik II: Lineare Algebra II, Analysis II	2	4	0	P	5	B07	Mathematik II: Lineare Algebra II, Analysis II	2	4	0	P	5
B08	Technische Mechanik: II: Festigkeitslehre	2	4	0	P	5	B08	Technische Mechanik II: Festigkeitslehre	2	4	0	P	5
B09	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	2	2	3	P	5	B09	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen	2	2	3	P	5
B09.1	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen		2				B09.1	Maschinenelemente und Konstruktion I: Grundlagen		2			
B09.2	Maschinenelemente und Konstruktion I:			3			B09.2	Maschinenelemente und Konstruktion I:			3		



Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
	Grundlagen							Grundlagen					
B10	Elektrotechnik	2	4	2	P	5	B10	Elektrotechnik	2	4	2	P	5
B10.1	Elektrotechnik		4				B10.1	Elektrotechnik		4			
B10.2	Elektrotechnik			2			B10.2	Elektrotechnik			2		
B06	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik	1	4	2	P	5	B11	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik	2	4	2	P	5
B06.1	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik		4				B11.1	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik		4			
B06.2	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik			2			B11.2	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik			2		
B12	Veranstaltungstechnische Grundlagen II	2	4	0	P	5	B12	Veranstaltungstechnische Grundlagen II	2	4	0	P	5
B13	Technische Mechanik III: Kinetik	3	4	0	P	5	B13	Technische Mechanik III: Kinetik	3	4	0	P	5
B14	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	3	2	3	P	5	B14	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente	3	2	3	P	5
B14.1	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente		2				B14.1	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente		2			
B14.2	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente			3			B14.2	Maschinenelemente und Konstruktion II: Übertragungselemente			3		
B15	Antriebstechnik	3	4	0	P	5	B15	Antriebstechnik	3	4	0	P	5



Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
B15.1	Elektrische Antriebe		2				B15.1	Elektrische Antriebe		2			
B15.2	Hydraulik, Pneumatik		2				B15.2	Hydraulische und pneumatische Antriebe		2			
B16	Grundlagen der 3D Darstellung	3	2	2	P	5	B16	Grundlagen der 3D Darstellung	3	2	2	P	5
B16.1	Grundlagen der 3D Darstellung		2				B16.1	Grundlagen der 3D Darstellung		2			
B16.2	Grundlagen der 3D Darstellung			2			B16.2	Grundlagen der 3D Darstellung			2		
B11	Fertigungsverfahren	2	3	1	P	5	B17	Fertigungsverfahren	3	3	1	P	5
B11.1	Fertigungsverfahren		3				B17.1	Fertigungsverfahren		3			
B11.2	Fertigungsverfahren			1			B17.2	Fertigungsverfahren			1		
B18	Veranstaltungsgestaltung: Gestalterische Grundsätze	3	2	2	P	5	B18	Veranstaltungsgestaltung: Grundlagen / Gestalterische Grundsätze	3	2	2	P	5
B18.1	Veranstaltungsgestaltung: Gestalterische Grundsätze		2				B18.1	Veranstaltungsgestaltung: Grundlagen / Gestalterische Grundsätze		2			
B18.2	Veranstaltungsgestaltung: Gestalterische Grundsätze			2			B18.2	Veranstaltungsgestaltung: Grundlagen / Gestalterische Grundsätze			2		
B19	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	4	2	2	P	5	B19	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe	4	2	2	P	5
B19.1	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe		2				B19.1	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe		2			



Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
B19.2	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe			2			B19.2	Maschinenelemente und Konstruktion III: Getriebe			2		
B17	Baurecht, Betriebs- und Arbeitssicherheit	3	4	0	P	5	B20	Baurecht, Betriebs- und Arbeitssicherheit	4	4	0	P	5
B21	Lichttechnik	4	2	2	P	5	B21	Lichttechnik	4	2	2	P	5
B21.1	Lichttechnik		2				B21.1	Lichttechnik		2			
B21.2	Lichttechnik			2			B21.2	Lichttechnik			2		
B22	Leichtbau im Veranstaltungsbereich: Grundlagen	4	4	0	P	5	B22	Leichtbau im Veranstaltungsbereich: Grundlagen	4	4	0	P	5
B23	Veranstaltungsmanagement: Grundlagen	4	4	0	P	5	B23	Veranstaltungsmanagement: Grundlagen	4	4	0	P	5
B25	Betriebs- und Personalführung	5	4	0	P	5	B25	Betriebs- und Personalführung	5	4	0	P	5
B26	Studium Generale I	5	0	2	WP	2,5	B26	Studium Generale I	5	2	0	WP	2,5
B27	Studium Generale II	5	0	2	WP	2,5	B27	Studium Generale II	5	0	2	WP	2,5
B28	Praxisprojekt	5	0	0	P	15	B28	Praxisprojekt	5	0	0	P	15
B29	Kolloquium	6	2	0	P	5	B29	Kolloquium	6	2	0	P	5
B30	Tontechnik	6	4	0	P	5	B30	Tontechnik	6	4	0	P	5
B31	Kommunikationstechnik	6	4	0	P	5	B31	Kommunikationstechnik	6	4	0	P	5
B32	Kosten- und Leistungsrechnung	6	4	0	P	5	B32	Kosten- und Leistungsrechnung	6	4	0	P	5



Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
B33	Eventproduktion	6	2	2	P	5	B33	Eventproduktion	6	2	2	P	5
B33.1	Eventproduktion		2				B33.1	Eventproduktion		2			
B33.2	Eventproduktion			2			B33.2	Eventproduktion			2		
B36	Antriebssteuerung	7	2	2	P	5	B36	Antriebssteuerung	7	2	2	P	5
B36.1	Antriebssteuerung		2				B36.1	Antriebssteuerung		2			
B36.2	Antriebssteuerung			2			B36.2	Antriebssteuerung			2		
B39	Abschlussprüfung	7	0	0	P		B39	Abschlussprüfung	7	0	0	P	
B39.1	Bachelor-Arbeit					12	B39.1	Bachelor-Arbeit					12
B39.2	Mündliche Abschlussprüfung					3	B39.2	Mündliche Abschlussprüfung					3

Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
WP01	Darstellen und Präsentieren	4	0	4	WP	5	WP01	Darstellen und Präsentieren	4	0	4	WP	5
WP02	Gestaltungsprozesse für Veranstaltungen	4	0	4	WP	5	WP02	Gestaltungsprozesse für Veranstaltungen	4	0	4	WP	5
WP03	Videotechnik	6	0	4	WP	5	WP03	Videotechnik	6	0	4	WP	5
WP04	Dekorationsbau	6	0	4	WP	5	WP04	Dekorationsbau	6	0	4	WP	5



Alte Studienordnung AM Nr. 27/2014 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management							Neue Studienordnung AM Nr. 23/2016 Bachelorstudiengang Veranstaltungstechnik und -management						
Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP	Modul Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	P/WP	LP
WP05	Lichtgestaltung	6	0	4	WP	5	WP05	Lichtgestaltung	6	0	4	WP	5
WP06	Mediengestaltung	6	0	4	WP	5	WP06	Mediengestaltung	6	0	4	WP	5
WP07	Gestaltung temporärer Räume	7	0	4	WP	5	WP07	Gestaltung temporärer Räume - Projekt	7	0	4	WP	5
WP08	Veranstaltungsmanagement: Versammlungsstättenplanung und Betrieb	7	0	4	WP	5	WP08	Veranstaltungsmanagement: Versammlungsstättenplanung und -betrieb	7	0	4	WP	5
WP09	Leichtbau im Veranstaltungsbereich: Vertiefung	7	0	4	WP	5	WP09	Leichtbau im Veranstaltungsbereich: Vertiefung	7	0	4	WP	5
WP10	Tontechnik und Tongestaltung	7	0	4	WP	5	WP10	Tontechnik und Tongestaltung	7	0	4	WP	5